

Bodensee: Schloss Arenenberg & Museum Haus Dix

Dienstag, 27.08.2024

Wir begeben uns in die Schweiz ans Südufer des Bodensees. Hinter mächtigen Bäumen versteckt, gegenüber der Insel Reichenau, liegt **Schloss Arenenberg**. Hortense de Beauharnais, Adoptivtochter und Schwägerin Napoleons I., fand hier ab 1817 ein Refugium, in dem ihr Sohn Louis Napoléon, der spätere französische Kaiser Napoleon III., aufwuchs. Kaiserin Eugénie, seine Frau, schenkte das Schlossgut Arenenberg 1906 dem Kanton Thurgau. Heute öffnen sich die Portale des Schlosses für eine Zeitreise zurück in die Anfänge des 19. Jh., auf die wir uns bei einer **Führung** begeben. Der **Landschaftspark** rund um das Schloss war bis 2007 verwildert. Nach der auf historischen Quellen basierenden Rekonstruktion erstrahlt er nun in neuem Glanz. Verschlungene Wege, Grotten, Kaskaden und die Eremitage mit großer Fontäne sind wieder an den Stellen zu sehen, an denen Kaiser Napoleon III. sie ab 1835 errichten ließ.



Gegen Mittag fahren wir wieder nach Deutschland auf die paradiesische **Halbinsel Hori** am Untersee, die auch auf zahlreiche Künstler magische Anziehungskraft ausübte. Weltbekannte Namen wie Otto Dix, Hermann Hesse oder Max Ackermann haben ihre Spuren hinterlassen. Für die Mittagspause haben wir Plätze im schönen **Gasthaus Hirschen in Gaienhofen-Horn** reserviert (Bezahlung individuell). Der umgebende Cottage-Garten wurde von einer renommierten Gartenmanufaktur im mediterranen Stil angelegt.

Am Nachmittag werden wir zu einer **geführten Besichtigung im Museum Haus Dix in Hemmenhofen** erwartet. Hier wird Zeitgeschichte lebendig: Über 30 Jahre lebte Otto Dix mit seiner Familie auf der Hori. Dix, der zu den bedeutendsten deutschen Künstlern des 20. Jh. zählt, war 1933 von den Nationalsozialisten aus seiner Professur an der Dresdner Akademie entlassen worden und siedelte darauf mit Frau Martha und den drei Kindern an den Bodensee über. Das Haus wurde teilweise mit Originalmöbeln ausgestattet, an den Wänden verweisen Reproduktionen auf die Meisterwerke von Otto Dix, die einst die Räume schmückten und sich nun in Museum auf der ganzen Welt befinden. Im Keller können farbenfrohe Wandmalereien bestaunt werden, die Dix für eine Fasnachtsparty entwarf. Seit 2013 steht das Haus unter musealer Leitung des Kunstmuseums Stuttgart.



© Kunstmuseum Stuttgart

Heimreise voraussichtlich über Stockach und Ehingen nach Ulm, geplante Rückkehr gegen 20.00 Uhr.

Im Preis inbegriffen sind

- Fahrt im klassifizierten Reisebus ab Ulm
- Eintritt und geführte Besichtigung im Napoleonmuseum im Schloss Arenenberg
- Eintritt und geführte Besichtigung im Museum Haus Dix in Gaienhofen-Hemmenhofen
- Kaffee und Gebäck bei der Anreise
- Reisemacher-Reisebegleitung ab/an Ulm

Preis 98,- € pro Person

Abfahrt 6.10 Uhr Ulm-Unterweiler – Betriebshof Baumeister-Knese (Parkmöglichkeit!)
6.30 Uhr Ulm, Busparkplatz Steinerne Brücke (Neue Straße / Ecke Glöcklerstraße)

Bitte beachten

- Bis 2 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl für diese Reise: 20 Pers.
- Für diese Reise gilt Stornostaffel B unserer Reisebedingungen.

Omnibusreisen Baumeister-Knese GmbH & Co. KG
Die Reisemacher
Tannenweg 30
89079 Ulm-Unterweiler

Fon: 0 73 46 / 96 20-0
Fax: 0 73 46 / 96 20-20
Mail: reisemacher@baumeister-knese.de
Net : www.reisemacher.de